

PräsenzSeminar	Aktueller Überblick über die Baunutzungsverordnung (BauNVO)	14.04.2026
0073NW	Dr. Jens Wahlhäuser, Referat "Angelegenheiten des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen", Bundeskanzleramt	Dortmund
Bauplanungsrecht		

SEMINARZIELE:

Die fachlich korrekte Berücksichtigung der Baunutzungsverordnung ist für eine rechtskonforme Planung und Genehmigung unerlässlich. Die BauNVO stützt sich auf die gesetzliche Ermächtigungsgrundlage des § 9a BauGB und ist eine Rechtsverordnung des Bundes. Die Bestimmungen der BauNVO über die Art der baulichen Nutzung werden durch die Festsetzung eines entsprechenden Baugebietes im Bebauungsplan zu dessen Bestandteil.

Im Seminar wird die Festsetzungssystematik nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksfläche und der Bauweise u. a. anhand praxisnaher Festsetzungsbeispiele erläutert.

Dabei werden auch die folgenden Punkte angemessen berücksichtigt:

- typische Fehlerquellen unter Berücksichtigung aktueller Rechtsprechung,
- Besonderheiten der Gliederungs- und Differenzierungsmöglichkeiten von Baugebieten,
- der Umgang mit Nebenanlagen, Stellplätzen und Anlagen für erneuerbare Energien,
- die Festsetzung von Verkaufsflächen (Ober- bzw. Untergrenzen) für den Einzelhandel,
- Anforderungen an die Festsetzung von Sonstigen Sondergebieten
- das urbane Gebiet,
- das dörfliche Wohngebiet.

Auch können Sie uns gerne Ihre Fragen/Praxisfälle per E-Mail an „info@pafvf.de“ oder per Fax an „0331/27344925“ zusenden, die wir dann umgehend an den Referenten weiterleiten werden.

SEMINARINHALTE:

Thema: Festsetzungen allgemein

- Bindung an den Festsetzungskatalog, städtebauliche Rechtfertigung
- Festsetzungskatalog nach § 9 BauGB
- Festsetzung von Baugebieten, Nebenanlagen
- Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung
- Festsetzungen zur überbaubaren Grundstücksfläche
- Festsetzungen zur Bauweise
- Erschließung
- Besonderheiten beim vorhabenbezogenen Bebauungsplan

Thema: Gliederung von Baugebieten, Steuerungsmöglichkeiten

- Gliederungsmöglichkeiten nach § 1 Abs. 4 ff. BauNVO
- Festsetzung von Emissionskontingenten: Rückblick und Ausblick
- Städtebauliche Gründe
- Steuerung des Einzelhandels, Festsetzungsmöglichkeiten

Thema: Ausnahmen, Befreiungen, Abweichungen, Sonderregelungen

- Ausnahme nach § 31 Abs. 1 BauGB
- Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB

- Befreiung nach § 31 Abs. 3 BauGB
- „Bauturbo“ nach § 246e BauGB
- Sonderregelungen nach § 246 BauGB

REFERENT:

Herr Dr. Jens Wahlhäuser, Ministerialrat, Referat "Angelegenheiten des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen", Bundeskanzleramt; Mitautor u. a. der BauGB-Kommentare „Schrödter (Hrsg.)“ und „Ernst/Zinkahn/Bielenberg/Krautzberger“; Lehrbeauftragter an der Leibniz-Universität Hannover

TEILNAHMEGEBÜHREN:

(einschließlich Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Pausengetränken und Mittagessen; die Beantragung von Anerkennungen unserer Seminare durch Architektenkammern, Ingenieurkammern etc. ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten und wird von uns nicht angeboten.)

Eine Rechnung versenden wir im Regelfall innerhalb von 10 Tagen nach Durchführung des Seminars.

338,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen

165,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende

395,00 EUR (USt-frei) für Andere

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Kennziffer: 0073NW

Seminarthema: Aktueller Überblick über die Baunutzungsverordnung (BauNVO)

Termin: 14.04.2026; 10:00 Uhr - 16:30 Uhr

Ort: Baukunstarchiv NRW, Ostwall 7, 44135 Dortmund

Anmelde- und Stornofrist: Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.

Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.